



KinderUni Bayreuth 2014: Die Kinder haben gewählt

3697 Zeichen
83 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei

Die Themen der KinderUni 2014 der Universität Bayreuth (am 25. Juni, 2. Juli, 9. Juli und 16. Juli) stehen jetzt fest.

Die Kinder haben „ihre“ Professorinnen und Professoren selbst ausgewählt und dabei im Ganzen fast 1600 Stimmen abgegeben. Das ist ein überwältigendes Ergebnis und übertrifft noch das vom letzten Jahr. Noch nie haben sich so viele Kinder an der Wahl der KinderUni-Professorinnen und –Professoren beteiligt.

(Die Zahl der Stimmen kann nicht durch vier geteilt werden, um die abstimmenden Kinder zu ermitteln, weil viele Kinder nur eine, zwei oder drei Stimmen abgegeben haben.)

Am Schluss ging es ganz knapp zu: Nur wenige Stimmen trennten die Referentinnen und Referenten, die an dritter und vierter Stelle stehen, von denen, die leider nicht bei der KinderUni dabei sein werden.

Nachstehende Professorinnen und Professoren wurden von den Kindern ausgewählt und werden ihre Vorträge zu den folgenden Terminen halten:

Mittwoch, 25. Juni, 17.15 Uhr, Audimax



Faszination Kristallwachstum – von Diamanten bis Schneeflocken!

Professorin Dr.-Ing. Heike Emmerich - Lehrstuhl für Material- und Prozesssimulation.

Schneeflocken üben eine Faszination auf uns Menschen aus. Wir wollen Euch deshalb auf eine Reise zu ihrem Wachstum in der Atmosphäre einladen und zeigen, dass es möglich ist, Schneekristalle zu simulieren. Welche Informationen benötigen wir um das Wachstum der Schneekristalle zu simulieren? Wie verhält sich das Wachstum bei anderen Kristallen, wie zum Beispiel Kochsalz oder Diamant? Außerdem wollen wir Euch zeigen, welche Ergebnisse unserer Materialforschung Ihren Weg in die Anwendung finden, wie z.B. bei der Herstellung von Flugzeugturbinen.

Mittwoch, 2. Juli, 17.15 Uhr, Audimax



Drachen und Einhörner, Dschinnen und Werwölfe – was hat das mit der Wirklichkeit zu tun?

Professorin Dr. Paula Schrode – Professur für Religionswissenschaft

In Büchern und Filmen treffen wir auf zauberhafte oder gruselige Wesen, die uns in der Natur nie begegnen. Diese Wesen sind aber nicht einfach Erfindungen moderner Schriftstellerinnen und Schriftsteller oder Filmemacherinnen und Filmemacher, sondern häufig schon ganz alt: Allerdings kamen sie nicht nur in Büchern vor, sondern gehörten (und gehören) für viele Menschen zur Wirklichkeit! Wir machen uns auf eine Entdeckungsreise in vergangene Zeiten und ferne Länder – und kommen dabei immer wieder in unsere moderne Welt zurück.



Mittwoch, 9. Juli, 17.15 Uhr, Audimax



Flossen weg! Von Fischen, die neue Superfähigkeiten für ihre Flossen erfunden haben

Professor Dr. Gerrit Begemann – Professur für Entwicklungsbiologie

Fische sind Meister der Anpassung an das Leben unter Wasser. Ihre Flossen sorgen für schnelle und geschickte Fortbewegung. Doch das muss nicht immer so sein! Manche Fische gebrauchen ihre Flossen auf ungewöhnliche Arten. Ob als Flügel, Beine oder Feuerstacheln – alle wurden in Millionen von Jahren aus Flossen geformt. Und was passiert eigentlich, wenn eine Flosse verletzt oder abgebissen wird? Können Fische ihre Flossen einfach wieder nachwachsen lassen?

Mittwoch, 16. Juli, 17.15 Uhr, Audimax



Woher kommt das Geld?

Professor Dr. Sebastian Schanz StB - Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Täglich haben wir es in der Hand und kaufen damit ein: Geld. Aber woher kommt das Geld und was gehört alles zum „Geld“? Wer bestimmt, wie viel Geld gedruckt wird? Wie viel Geld ist gut bzw. wie viel Geld ist schlecht? Woran wird das gemessen? Was passiert, wenn es zu viel Geld oder zu wenig Geld gibt? Wie hängen Geld und Zinsen zusammen? Diesen Fragen werden wir auf den Grund gehen, um danach besser unsere aktuelle Situation „nach“ der Finanzkrise zu verstehen.

Wir freuen uns auf den Besuch zahlreicher Gasthörerinnen und Gasthörer im Kinder- und Jugendalter!!!

Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Ursula Küffner
Universitätsstraße 30
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5323
Fax 0921 / 55-5325
E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de